



EuropaInstitut

AN DER UNIVERSITÄT ZÜRICH

Assoziiertes Institut der Universität Zürich & Kooperationspartner der ETH Zürich
RECHT BERATUNG WEITERBILDUNG

Seminar

12. Schweizerische Tagung zum

Wirtschaftsstrafrecht

Rechnungslegung und Kapitalschutz im Strafrecht

Leitung:

Prof. Dr. Marc Jean-Richard-dit-Bressel, David Zollinger

Donnerstag, 21. Oktober 2021

09.10 – 17.30 Uhr

Renaissance Zurich Tower Hotel, Zürich

Hinweis zu COVID-19: Der Zugang zur Veranstaltung ist Personen mit COVID-Zertifikat vorbehalten. Die gültigen Schutzkonzepte des BAG und des Kantons Zürich kommen zur Anwendung. Sollten Präsenzveranstaltungen unzulässig sein, behalten wir uns die Möglichkeit vor, die Tagung ersatzweise per Live-Stream anzubieten.

12. Schweizerische Tagung zum Wirtschaftsstrafrecht

Rechnungslegung und Kapitalschutz im Strafrecht

Mängel in der Rechnungslegung lassen sich in einem grossen Teil der Wirtschaftsstraffälle beobachten. Doch häufig werden sie nicht oder nur am Rande in die strafrechtliche Aufarbeitung einbezogen. Behörden und Parteien des Strafverfahrens scheuen den Aufwand und die fachlichen Anforderungen, die diese Thematik mit sich bringt. Das ist bedauerlich, denn oft bietet uns die Rechnungslegung Abkürzungen und Orientierungshilfen im Dickicht und in der Stofffülle, die mit Wirtschaftskriminalität einhergehen. Die Rechnungslegung eignet sich in vielen Fällen als Leitlinie für die Ermittlung der relevanten Wahrheit, und zwar selbst dann, wenn sie lückenhaft oder verzerrt ist. Zudem haben die mit Mängeln in der Rechnungslegung und ähnlichen Vorgängen einhergehenden Urkundendelikte nicht selten das Potential, ein Fehlverhalten im Geschäftsverkehr im Vergleich mit Vermögensdelikten mit weniger Beweisthemen und damit schneller, effizienter und schlagkräftiger aufzuarbeiten. Das Abstellen auf die Urkundendelikte kann zur Folge haben, dass die mutmasslichen Vermögensdelikte unter dem Gesichtspunkt des gemässigten Opportunitätsprinzips (Art. 8 StPO) gar nicht oder nur punktuell zu verfolgen sind. Das Seminar vermittelt Grundlagen, Erfahrungen und Strategien, die dabei helfen, das Potential der Rechnungslegung zur Bekämpfung der Wirtschaftskriminalität zu nutzen.

Referierende

- > lic. oec. publ. Diego Bonato, dipl. Wirtschaftsprüfer, Ermittlungsabteilung Wirtschaftskriminalität, Kantonspolizei Zürich
- > Dr. iur. Lorenz Garland, Gastwissenschaftler im Bereich Verwaltungsstrafrecht an der Universität Glasgow
- > Prof. Dr. iur. Lukas Glanzmann, Rechtsanwalt, LL.M., Partner bei Baker McKenzie, Zürich, Titularprofessor an der Universität St. Gallen
- > lic. iur. Daniel Holenstein, Rechtsanwalt, dipl. Steuerexperte, NSF Rechtsanwälte AG, Zürich
- > Prof. Dr. iur. Marc Jean-Richard-dit-Bressel, Rechtsanwalt, LL.M., Staatsanwalt und Abteilungsleiter bei der Staatsanwaltschaft III, Qualifizierte Wirtschaftskriminalität, Zürich, Titularprofessor an der Universität Zürich
- > lic. iur. Konrad Jeker, Rechtsanwalt, Executive M.B.L.-HSG, Fachanwalt Strafrecht SAV, Gressly Rechtsanwälte, Solothurn
- > lic. oec. Christian Krämer, dipl. Wirtschaftsprüfer, Partner bei Deloitte Switzerland, Zürich
- > Prof. Dr. iur. Stefan Maeder, Assistenzprofessor für Straf- und Strafprozessrecht an der Universität Luzern
- > Prof. Dr. iur. Nora Markwalder, Assistenzprofessorin für Strafrecht, Strafprozessrecht und Kriminologie unter besonderer Berücksichtigung des Wirtschaftsstrafrechts an der Universität St. Gallen
- > lic. iur. David Zollinger, Rechtsanwalt, Capt Zollinger Rechtsanwälte, Wetzikon

Programm

- 09.10 – 09.15 Uhr Begrüssung
Marc Jean-Richard-dit-Bressel, David Zollinger
- 09.15 – 10.00 Uhr Rechnungswesen in der Praxis
Diego Bonato
- 10.00 – 10.45 Uhr Rechnungslegungsrecht
Christian Krämer
- 10.45 – 11.15 Uhr Kaffeepause
- 11.15 – 12.00 Uhr Rechnungslegungsstrafrecht
Stefan Maeder
- 12.00 – 12.45 Uhr Rechnungslegung im Steuerstrafrecht
Daniel Holenstein
- 12.45 – 14.00 Uhr Mittagessen
- 14.00 – 14.45 Uhr Besondere Pflichten bei Zahlungsunfähigkeit, Kapitalverlust und Überschuldung
Lukas Glanzmann
- 14.45 – 15.30 Uhr Podium für Praxistipps, u.a. zur Bedeutung der Unterbilanz im Strafrecht und zum Opportunitätsprinzip
Lukas Glanzmann, Konrad Jeker
Inputreferat: *Marc Jean-Richard-dit-Bressel*,
Moderation: *David Zollinger*
- 15.30 – 16.00 Uhr Kaffeepause

Neuste Entwicklungen im Wirtschaftsstrafrecht und Strafprozessrecht

- 16.00 – 16.15 Uhr Strafprozessrecht
Konrad Jeker
- 16.15 – 16.30 Uhr Verwaltungsstrafrecht, Finanzmarktverwaltungsstrafrecht
Lorenz Garland
- 16.30 – 16.45 Uhr Steuerstrafrecht
Daniel Holenstein
- 16.45 – 17.00 Uhr Unternehmensstrafrecht, Korruptionsstrafrecht, Insiderstrafrecht
Nora Markwalder
- 17.00 – 17.15 Uhr Vermögensabschöpfung, Geldwäscherei, internationale Rechtshilfe
David Zollinger
- 17.15 – 17.30 Uhr Vermögens-, Insolvenz-, Urkunden-, Wettbewerbsstrafrecht
Marc Jean-Richard-dit-Bressel

Seminar

«12. Schweizerische Tagung zum Wirtschaftsstrafrecht»

Donnerstag, 21. Oktober 2021

Ort

Renaissance Zurich Tower Hotel
Turbinenstrasse 20, 8005 Zürich

Die Lokalität Renaissance Zurich Tower Hotel ist barrierefrei. Es stehen Behindertenparkplätze in der hoteleigenen Tiefgarage zur Verfügung.

Leitung

Prof. Dr. Marc Jean-Richard-dit-Bressel, Zürich
David Zollinger, Wetzikon

Unterlagen

Die Unterlagen werden digital und als Hardcopy abgegeben.

Kosten

CHF 660.– inkl. Publikation, Unterlagen, Mittagessen und Pausenverpflegung

Fachanwalt/-anwältin SAV Strafrecht

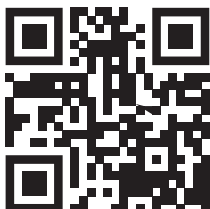
6 Credits gemäss Entscheid der Fachkommission SAV Strafrecht bei persönlicher Teilnahme am gesamten Seminar vor Ort oder via Live-Stream.

Anmeldeschluss

Montag, 4. Oktober 2021

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt via Webseite des Europa Instituts: www.eiz.uzh.ch



Auskünfte

Auskünfte erteilt das Europa Institut an der Universität Zürich;
Tel. +41 44 634 48 91, eiz@eiz.uzh.ch